

Ressort: Politik

Schäuble wirbt für Merz im Kampf um CDU-Vorsitz

Berlin, 04.12.2018, 16:22 Uhr

GDN - Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU) hat sich im Kampf um den CDU-Vorsitz uneingeschränkt auf die Seite des Kandidaten Friedrich Merz gestellt. "Es wäre das Beste für das Land, wenn Friedrich Merz eine Mehrheit auf dem Parteitag erhielte", sagte Schäuble der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"Das würde es erleichtern, wieder zu einer Integration der politischen Kräfte zur Mitte hin zu kommen und unser System zu stabilisieren. Die politischen Ränder würden wieder schwächer." Schon seit längerem gibt es Berichte, Schäuble unterstütze Merz bei seiner Kandidatur. Allerdings hatte sich der Bundestagspräsident, der sich als mit Merz "seit langem persönlich befreundet" bezeichnet, noch nicht öffentlich auf ihn festgelegt, seit Angela Merkel am 29. Oktober verkündet hatte, nicht noch einmal für den CDU-Vorsitz zu kandidieren. Merz hatte daraufhin mitgeteilt, er wolle kandidieren. Schäuble zeigt sich nun gegenüber der FAZ überzeugt, dass ein CDU-Vorsitzender Merz und Bundeskanzlerin Merkel in der Lage wären, gut miteinander zusammenzuarbeiten: "Das wären sie ganz sicher." Allerdings lobt Schäuble auch die beiden anderen Kandidaten, Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn. "Wir haben drei außergewöhnlich gute Kandidaten." Der Bundestagspräsident zeigt sich überzeugt, dass die Bundesregierung unabhängig vom Ausgang der Vorstandswahl am Freitag auf einem Parteitag in Hamburg fortbestehen wird. "Diese Regierung ist gewählt und zwar für noch drei Jahre." Schäuble lobt in dem Interview die Leistung von Kanzlerin Merkel. "Die Amtszeit der Kanzlerin und Parteivorsitzenden Angela Merkel war und ist außerordentlich erfolgreich." Er kommt gleichwohl zu der Auffassung: "Wie es auch schon bei Helmut Kohl war, so werden selbst sehr erfolgreiche Kanzlerschaften nach langer Zeit irgendwann zäh."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-116410/schaeuble-wirbt-fuer-merz-im-kampf-um-cdu-vorsitz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com